

Stärkung des Sozialismus der Frieden gesichert und unsere bewährte Politik der Hauptaufgabe zum Wohle des Volkes fortgesetzt werden kann. Im Kampf um einen hohen Leistungszuwachs richtet die Bezirksleitung ihre politische Führungstätigkeit noch konsequenter darauf, die vorhandenen materiellen und geistigen Potenzen des Bezirkes wirkungsvoller auszuschöpfen und dazu mit der weiteren Erhöhung des Niveaus der Parteiarbeit die erforderlichen Voraussetzungen zu schaffen. Gerade die Parteiwahlen machten erneut deutlich: Die Verwirklichung der Beschlüsse ist mit ganz konkreten inhaltlichen und organisatorischen Anforderungen an die Stärkung der Kampfkraft jeder Parteiorganisation verbunden.

Als eine bewährte Methode der Führungstätigkeit erweisen sich zielgerichtete Leistungsvergleiche und die Schaffung von Führungsbeispielen. Dazu hat die Bezirksleitung konkrete Aufgaben für die Stadtleitung und die Kreisleitungen vorgegeben. Unsere Erfahrungen besagen, daß die Wirkung von Leistungsvergleichen vor allem erhöht werden konnte, weil es besser verstanden wird, nicht nur Zahlenvergleiche anzustellen, sondern stärker Denk- und Verhaltensweisen sowie politische Motive für hohe Leistungen sichtbar zu machen, sich mehr auf das Wie der Erfüllung der Aufgaben zu konzentrieren, die besten Methoden der Parteiarbeit darzulegen. Generell wird davon ausgegangen, bei Leistungsvergleichen die Beschlüsse der Bezirks- und Kreisdelegiertenkonferenzen abzurechnen sowie in den Leistungsvergleichsgruppen solche Grundorganisationen zusammenzuführen, die unter annähernd gleichen Bedingungen arbeiten. So wird seit längerer Zeit in den Kreisen Borna und Altenburg der Leistungsvergleich mit allen 14 Brikettfabriken beider Kreise geführt. Der Leistungsvergleich steht unter der Losung „Kommunisten an die Spitze - Kampf um die beste Brikettfabrik“.

Bei der Arbeit mit Führungsbeispielen hat zum Beispiel auch die Kreisleitung Delitzsch gute Erfahrungen gesammelt. Sie schuf in der Grundorganisation des Leichtmetallwerkes Rackwitz ein Führungsbeispiel über das zielgerichtete Vorgehen des Parteikollektivs zur Steigerung der Produktion von Leichtbauprofilen und zur höheren Materialausnutzung. Es wurde verdeutlicht, daß dazu, beginnend in der Parteileitung, bei den staatlichen Leitungskadern bis hin zu den Arbeitskollektiven, klare politische Kampfpositionen eine unerläßliche Bedingung sind und von Anfang an die Werktätigen fest in die Lösung der Aufgaben einbezogen werden müssen. Besonders wertvoll war die Erfahrung, daß sich bei der Verwirklichung dieser anspruchsvollen Aufgaben Genossen an die Spitze stellten, die bei den Werktätigen großes Vertrauen besitzen und durch ihr Vorbild Zweifler überzeugten und zur aktiven Mitarbeit gewannen.

Vieles hängt also von der weiteren Stärkung der Rolle und Verantwortung jeder Grundorganisation ab. Dabei werden wir all das weiter zielstrebig fördern, was uns bisher gut vorgebracht hat: kommunistische Offenheit, Disziplin und Leidenschaft, Kollektivität, gepaart mit hoher persönlicher Verantwortung, anspruchsvolle und zugleich reale Aufgabenstellungen, Wissenschaftlichkeit und Lebensnähe in der Arbeit, Vertrauen in die Kraft und Initiative der Werktätigen und Aufgeschlossenheit gegenüber allen guten Erfahrungen sowie den Problemen, die die Werktätigen bewegen. Deshalb rücken die Bezirksleitung und die Kreisleitungen die zielgerichtete und differenzierte Arbeit mit und in den Grundorganisationen immer wieder in den Mittelpunkt ihrer Führungstätigkeit.

Zielgerichtet
Leistungen
vergleichen

Vertrauen in die
Initiative der
Werktätigen